



Sonographie / Ultraschall (US)

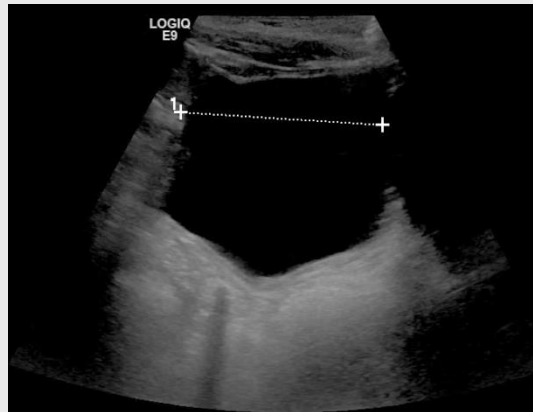
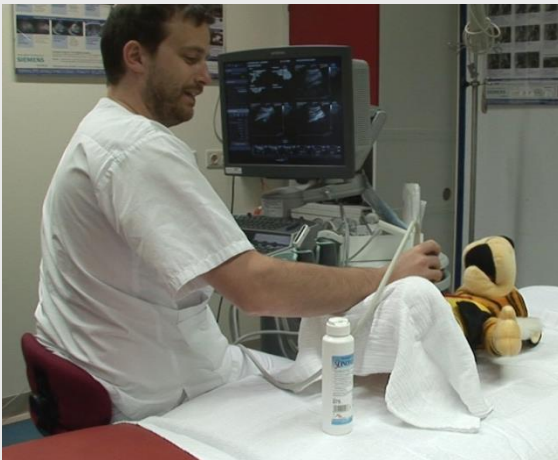
Wie in der Schwangerschaftsvorsorge nimmt die Sonographie auch in der Diagnostik einen hohen Stellenwert ein. Es werden Untersuchungen des Harntraktes (Niere, Harnleiter, Blase), Bauches (Abdomen), Schädels aber auch der Knochen, Gelenke und Weichteile von einem Radiologen/in durchgeführt.

Mit Hilfe eines Schallkopfes werden Ultraschallwellen in den Körper ausgesandt, wobei zwischen der Haut und dem Schallkopf ein Gel als Leiter fungiert. Die Wellen werden je nach Gewebeart vom Körper aufgenommen oder an den Schallkopf zurückreflektiert, wo sie in Bilder umgewandelt werden. Um diese am Bildschirm besser beurteilen zu können, ist es notwendig den Raum etwas abzudunkeln.

Speziell vor und Untersuchungen des Harntrakts und Unterbauchs ist es wichtig, **dass die Kinder viel trinken** und wenn möglich mit **voller Blase zur Untersuchung kommen**. Dies gewährleistet eine gute Darstellung des Harntraktes.

Bei **Untersuchungen des Bauches ist eine Nüchternzeit von 4 Stunden erforderlich**, damit die Gallenblase gefüllt und dadurch gut darstellbar ist.

Durchschnittlich beträgt die Untersuchungsdauer ca. 30 Minuten, wobei es, je nach Körperregion und Fragestellung, auch einmal länger oder auch kürzer dauern kann.



Ultraschallbild einer gefüllten Blase
Mit Hilfe von Messungen kann man Größe und das Füllvolumen errechnen



Ultraschallbild der Leber

Ultraschalluntersuchung auf der Kinderradiologie Graz